

AngsTraum P&P-Abenteuer #3 (Résumé) Teil 3

Datum im AngsTraum-Universum: Mittwoch, 01.02.2034

Lisa Weber befindet sich auf dem Rückweg von Ihrer Arbeit zusammen mit einer Kollegin in deren Wagen, als sie an eine Verkehrskontrolle der RBS gelangen. Die Personalien der beiden Frauen werden überprüft und Lisa Weber wird von einem RBS zur weiteren Prüfung zu einem RBS-Mannschaftswagen geführt. Während der RBS ihre Daten prüft, werden weitere Fahrzeugkontrollen durchgeführt und es kommt zu einem Kampf zwischen den RBS und drei Männern. Nachdem dieses die RBS überwältigt haben, springen sie in den RBS Mannschaftswagen und rasen davon.

Rochus Vogeler, Max Faber und Hieronymus Krammer fahren in dem gestohlenen RBS-Wagen zurück zur Kneipe/Hotel in Duisburg. Unbemerkt von den dreien befindet sich Lisa Weber auf dem Rücksitz des Wagens und konnte sich zwischenzeitlich von ihren Handschellen befreien.

Krammer spürt plötzlich ein Messer an seiner Kehle und Lisa Weber stellt die drei zur Rede. Es wird klar, dass sie alle mehr oder weniger auf der gleichen Seite stehen und ihre Probleme mit dem Regime haben.

Zwischenzeitlich erreichen die Charaktere das angesteuerte Ziel, wo der Wirt, Stefan, direkt auf sie zukommt als er den RBS-Wagen sieht. Stefan drängt darauf den Wagen umgehend verschwinden zu lassen und erklärt den Charakteren den Weg zu einem abgelegenen Hafengelände in Duisburg-Rheinhausen, wo sie den Wagen im Hafenbecken versenken sollen. Außerdem schickt Stefan sie zu einem befreundeten Arzt, der ihm offensichtlich noch einen Gefallen schuldet, um die schwere Schussverletzung von Faber zu versorgen. Anschließend sollen die vier zurück ins Hotel kommen um Gebhardt zu treffen.

Nach kurzer Fahrt erreichen die Charaktere das besagte Gelände am Hafen. Lisa Weber kann das Vorhängeschloss am Eingangstor knacken, sodass sie zum Rand des Hafenbeckens fahren können. Nachdem einige Gegenstände (Computer-Pad, 3 kugelsicherer Westen, 5 Rauchgranaten, Erste-Hilfe-Kasten) mitgenommen wurden, schieben sie den Wagen ins Hafenbecken. Als sie sich umdrehen, erkennen sie, dass sie dabei offenbar von einem Penner beobachtet worden sind. Krammer und Vogeler laufen auf den Penner zu, woraufhin dieser die Flucht ergreift. Sie können ihn stellen und Vogeler besticht ihn mit 100 Euro.

Die Gruppe will das Hafengelände wieder verlassen, da sehen sie einen PKW mit 2 Insassen, der am Eingangstor hält. Sie entschließen sich deshalb durch die Lagerhalle auf die andere Seite des Geländes zu gehen, um unbemerkt zu entkommen. Kurzerhand versucht Vogeler das mit Maschendraht und Natodraht gesicherte Areal zu verlassen, indem er den Zaun oberhalb des Hafenbeckens entlang umklettert. Rochus Vogeler stürzt ab und fällt ins Wasser. Aufgrund der zusätzlichen Belastung durch die schussichere Weste kann er sich nur mit Mühe über Wasser halten und droht zu ertrinken, weshalb Lisa Weber hinterherspringt, um ihm zu helfen. Krammer wirft den beiden zwei Europaletten ins Wasser.

Weber und Vogeler schwimmen zur nächsten Leiter, um die Spundwand wieder heraufsteigen zu können. Währenddessen klettern Krammer und Faber auf einen Container und steigen mit Hilfe einiger Decken und Lumpen, die sie über den Natodraht legen, über den Zaun. Die Gruppe konnte das Gelände verlassen und schafft es unbemerkt zu besagten Arzt zu gehen.

Dr. Bob hat zunächst bedenken die vier hereinzulassen, wird aber überzeugt und versorgt die Verletzungen von Faber. Weber und Vogeler bekommen trockene Kleidung. Um wieder zurück zum Hotel zu kommen, händigt Dr. Bob außerdem einen Stadtplan an Vogeler aus.

Die Gruppe begibt sich daraufhin zum nahegelegenen Bahnhof Duisburg-Rheinhausen. Hier besteigen sie ein Taxi, welches am Bahnhofvorplatz steht, wobei sie dem Fahrer zusätzliche 50 Euro versprechen. Als sich das Taxi der Rheinbrücke nähert, wird deutlich, dass dort eine Verkehrskontrolle der RBS ist. Der Taxifahrer verspricht den Charakteren sie für 80 Euro zusätzlich durch die Kontrolle zu schleusen, und die Gruppe willigt ein. Der Fahrer schafft es tatsächlich nach kurzem Gespräch mit einem RBS, welches die Charaktere nicht hören können, dass sie weiterfahren können. Die Gruppe erreicht das Hotel, trinkt ein Bier und begibt sich auf ihr Zimmer, wo Gebhardt bereits auf sie wartet.

Stand:

Es ist Nacht (ca. 23-24Uhr). Vogeler (KO=9) und Krammer (KO=6) sind leicht verletzt. Fabers Schussverletzung wurde fachgerecht versorgt (KO=8). Weber ist unverletzt.